

## Flugplatzrennen Walldürn, Odenwald Klassik

### **Hin zum Flugplatz**

In wenigen Tagen ist es wieder so weit. Dann brummen auf dem Flugplatz in Walldürn nicht die Motoren der Flugzeuge, sondern die der Rennmotorräder. Einmal im Jahr gibt es Motorsport im Wallfahrtsort, dann findet dort die Odenwald Klassik statt. Über 200 aktive Motorradsportler haben bereits ihre Nennung zu dem Event in den Solo- und Seitenwagenklasse abgegeben. Aus allen Teilen Deutschlands und den Nachbarländern reisen die Fahrer an.

Eines der Höhepunkte ist das Jubiläum der Sound of Single Klasse, die dieses Jahr das 35-jährige Jubiläum in Walldürn feiert. Sind doch in dieser Kategorie nur Motorräder mit 1-Zylinder-Motoren zugelassen, während ansonsten die Multizylinder in den anderen Klassen das Sagen haben. Doch der Ton dieser Dampfhämmer begeistert immer wieder die Motorradfans. Der dumpfe Klang erinnert an die alten Zeiten im Motorradsport, als die Techniker unterschiedliche Motorenkonzepte verfolgten und die Singles gegen die Multis kämpften. Da heute bei gleichem Hubraum die Mehrzylinder weitaus leistungsfähiger sind, bekamen sie Artenschutz: Ihre eigene Klasse.

Einen ganz anderen Ton geben dagegen die MV Agusta-Rennmaschinen von Bernd Wagner und Gerhard Fischer ab. Die einzige je gebaute Sechs-Zylinder-Rennmaschine des Rennsportbegeisterten Conte Agusta hat der Technik-Freak aus der Region in mühevoller Arbeit über Jahre restauriert. Rennfans bekommen leuchtende Augen beim Anblick dieser Motorräder, die Kult- und Seltenheit-Status besitzen. Diese technische Delikatesse will Wagner aber nicht zu Hause als Kunstwerk verstecken, wie andere Sammler, sondern dorthin zurückbringen, wo sie hingehört: auf die Rennstrecke.

Ergänzt wird die Präsentation mit den weiteren 3- und 4-Zylinder Rennmaschinen, mit denen einst Weltmeistertitel errungen und unzählige Grand-Prix-Rennen gewonnen wurden. Diese MV Agusta Rennmotorräder gab es nie zu kaufen, sie wurden exklusiv für die Werksfahrer gefertigt. Giacomo Agostini gewann 13 Weltmeistertitel auf diesen Einzelstücken. Walldürn ist eine der wenigen Gelegenheiten, die seltenen Maschinen in Aktion zu sehen und vor allem, zu hören. Übrigens verdiente der italienische Graf sein Geld für das exklusive Hobby mit der Produktion von Hubschraubern.

Ein Besuch zum letzten verbliebenen Flugplatzrennen in Deutschland lohnt sich. 3 Tage Motorsport zum Anfassen ist angesagt mit freiem Zugang zum Fahrerlager, Camping auf der Wiese auch für die Besucher. Alle weiteren Informationen zur Veranstaltung werden auf der Homepage aktuell unter [www.klassik-motorsport.com](http://www.klassik-motorsport.com) veröffentlicht.



**Foto oben:**  
**Die Fraktion der Einzylinder fährt und feiert in Walldürn ihr 35-jähriges Jubiläum.**

**Foto links:**  
**Ein Augen- und Ohrenschaus:**  
**Die MV Parade mit 3-, 4- und 6 Zylindern lässt die Herzen der Motorradfans höher schlagen.**



**Foto oben:**  
**Von weitem erinnert das Graffiti-Gemälde die Motorradfahrer an das Rennen in den 50er Jahren.**

